**Aufgaben der Tutor\*innen für Schüler\*innen im Auslandsjahr**

Die Tutorin/der Tutor ist Ansprechpartner\*in und Berater\*in vor, während und nach dem Auslandsaufenthalt.

Sie/Er hält die Schüler\*innen zu einem regelmäßigen Kontakt an und trägt ihre Anliegen weiter (z.B. Übermittlung von Unterlagen in ausgewählten Fächern).

Sie/Er berät die Schüler\*innen bei der Auswahl des Fächerkanons an der Gastschule, wobei es ratsam ist, sich so weit als möglich am Fächerkanon der Herkunftsschule zu orientieren.

Sie/Er begleitet den Bildungsweg der Schüler\*innen während des Auslandsaufenthalts und berichtet dem Klassenrat periodisch über den Studienfortschritt der Schüler\*innen.

Sie/Er begutachtet im Laufe des Schuljahres die im Ausland erzielten Noten, im Besonderen jene der Schlussbewertung. Es gilt darauf zu achten, dass die im Ausland erzielten Noten in das italienische Notensystem umgerechnet werden können.

Sie/Er führt bei Rückkehr ein Gespräch mit den Schüler\*innen, um evt. notwendige Unterstützungs- und Aufholmaßnahmen zu eruieren und im Klassenrat vorzubringen.

Sie/Er bereitet gemeinsam mit dem Klassenvorstand vor der ersten Bewertungskonferenz die Umrechnung der aus dem Ausland mitgebrachten Noten vor (laut Umrechnungstabelle) und bringt den Vorschlag bei der ersten Bewertungskonferenz ein. Zur Festlegung der Bandbreite des Schulguthabens muss sie/er auch einen Vorschlag zur Verhaltensnote machen und evt. Bewertungen der Ergänzungsprüfungen berücksichtigen.